



## Mehr als 700 Stunden ehrenamtliche Übungsstunden

**Die SAC Rettungsstation Thun der Alpinen Rettung Schweiz leistete im 2019 neun Einsätze wobei 36 Retterinnen und Retter während total 193 Stunden im Einsatz standen. Daneben wurde während dem ganzen Jahr mehr als 700 Stunden ehrenamtlich in Übung und Ausbildung investiert.**

Die SAC Rettungsstation Thun schaut auf ein herausforderndes aber unfallfreies Jahr 2019 zurück. Gesamthaft leistete sie 9 Einsätze (Vorjahr 9) wobei total 36 Retterinnen und Retter (Vorjahr 41) während total 193 Stunden (Vorjahr 175) im Einsatz standen. Das Einsatzspektrum reichte von der Bergung eines unglücklich gestrandeten Gleitschirmpiloten ab einer 40m hohen Tanne über die Evakuierung von verstiegenen Wanderern bis zu einer gross angelegten Suchaktion nach einer vermissten Person. Alle Einsätze verliefen auch dank der guten und intensiven Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Rettungsflugwacht Rega und der Kantonspolizei Bern reibungslos.

Um die Einsatzbereitschaft sicherzustellen, fanden über das Jahr verteilt diverse Tages- und Abendübungen statt. Dabei wurden innerhalb der Rettungsstation von den Retterinnen und Rettern ehrenamtlich total über 700 Stunden in Übung und Ausbildung investiert. Persönliche Übungsstunden wie z.B. die der Geländesuchhundeteams sind dabei nicht eingerechnet. Zusätzlich wurde von diverse Fach- und Rettungsspezialisten kantonale oder gesamtschweizerische Aus- und Weiterbildungskurse besucht um die neusten Erkenntnisse/Techniken wiederum in die Rettungsstation einzubringen.

Ein zielgerichtetes Übungsprogramm 2020 ist erstellt, wobei die Themen so gesetzt sind, dass die Rettungsstation für die ihr übertragenen Aufgaben/Einsätze im Dienste der Allgemeinheit jederzeit bereit ist. Dafür engagieren sich im Milizsystem 7 Einsatzleiter sowie 33 Retterinnen und Retter, darunter auch Fachspezialisten in den Bereichen Canyoning, Helikopter, Geländesuchhunde und Medizin.

### **SAC Rettungsstation 6.01 Thun / Alpine Rettung Schweiz**

Die Rettungsstation Thun ist eine von 86 Stationen der Alpinen Rettung Schweiz (kurz: ARS) welche für die terrestrische Einsätze für in Not geratene und hilfsbedürftige Menschen im alpinen, voralpinen und schwer zugänglichen Gebiet der Schweiz – ohne Wallis – zuständig ist. Die ARS ist eine selbständige, gemeinnützige Stiftung, getragen durch die Schweizerische Rettungsflugwacht Rega und den Schweizer Alpen-Club SAC (Details: [www.alpinerrettung.ch](http://www.alpinerrettung.ch)).

Die Rettungsstation Thun – getragen durch die SAC Sektion Blümlisalp aus Thun – ist zuständig für das Einsatzgebiet in der grösseren Umgebung von Thun begrenzt durch das Gürbetal, den Gurnigel, die Stockhornkette, das Justistal, die Sibe Hängste, das Trogehorn/Widerfeld und den Hügelzug zwischen Emmen- und Zugtal. Die ca. 40 Kopf starke Rettungsstation leistet mit ihren sieben Einsatzleiter ein 7x24h-Pikettdienst und ist über die Telefonnummer 1414 der Rega jederzeit erreichbar (Details: [www.rsthun.ch](http://www.rsthun.ch)).

### **Kontakt**

Martin Weibel, Rettungschef SAC Rettungsstation Thun | +41 79 569 23 48 | [mweibel@bluewin.ch](mailto:mweibel@bluewin.ch)